Eine Geschichte aus der Bibel



RETTUNG
HOFFNUNG | SINN | LEBEN



Die Sintflut

Eine Geschichte über Gottes Schutz,
Geduld und einen neuen Anfang.



Es ist Zeit hineinzugehen

Gott sagte zu Noah: »Geh in die Arche mit deiner ganzen Familie, denn ich habe gesehen, dass du in dieser Generation gerecht bist.« In sieben Tagen sollte es auf der Erde zu regnen beginnen.



Die Tiere kamen herbei

Paare von reinen und unreinen Tieren, Vögeln und kleinen Lebewesen kamen zu Noah. Sie gingen geordnet in die Arche, so wie Gott es angeordnet hatte.



Alle waren vorbereitet

Noah ging mit seiner Frau, seinen drei Söhnen und deren Frauen hinein. Niemand sonst kam mit, obwohl alle eingeladen worden waren.



Gott schloss die Tür

Als alle drinnen waren, schloss Gott die Tür der Arche. Noah und seine Familie standen unter seinem Schutz und waren bereit, gemeinsam durch das Kommende zu gehen.



Es begann zu regnen

Noah war sechshundert Jahre alt, als die Wasser aus der Tiefe hervorbrachen und sich die Schleusen des Himmels öffneten. Vierzig Tage und vierzig Nächte regnete es.



Das Wasser hob die Arche an

Das Wasser stieg immer weiter, bis es die Arche vom Boden hob. Das große Schiff begann zu schwimmen, während der Regen weiter auf die Erde fiel.



Die Arche schwamm sicher

Die Wasser bedeckten sogar die höchsten Berge. Alles, was außerhalb der Arche atmete, starb. Nur Noah, seine Familie und die Lebewesen, die bei ihnen geschützt waren, blieben am Leben.



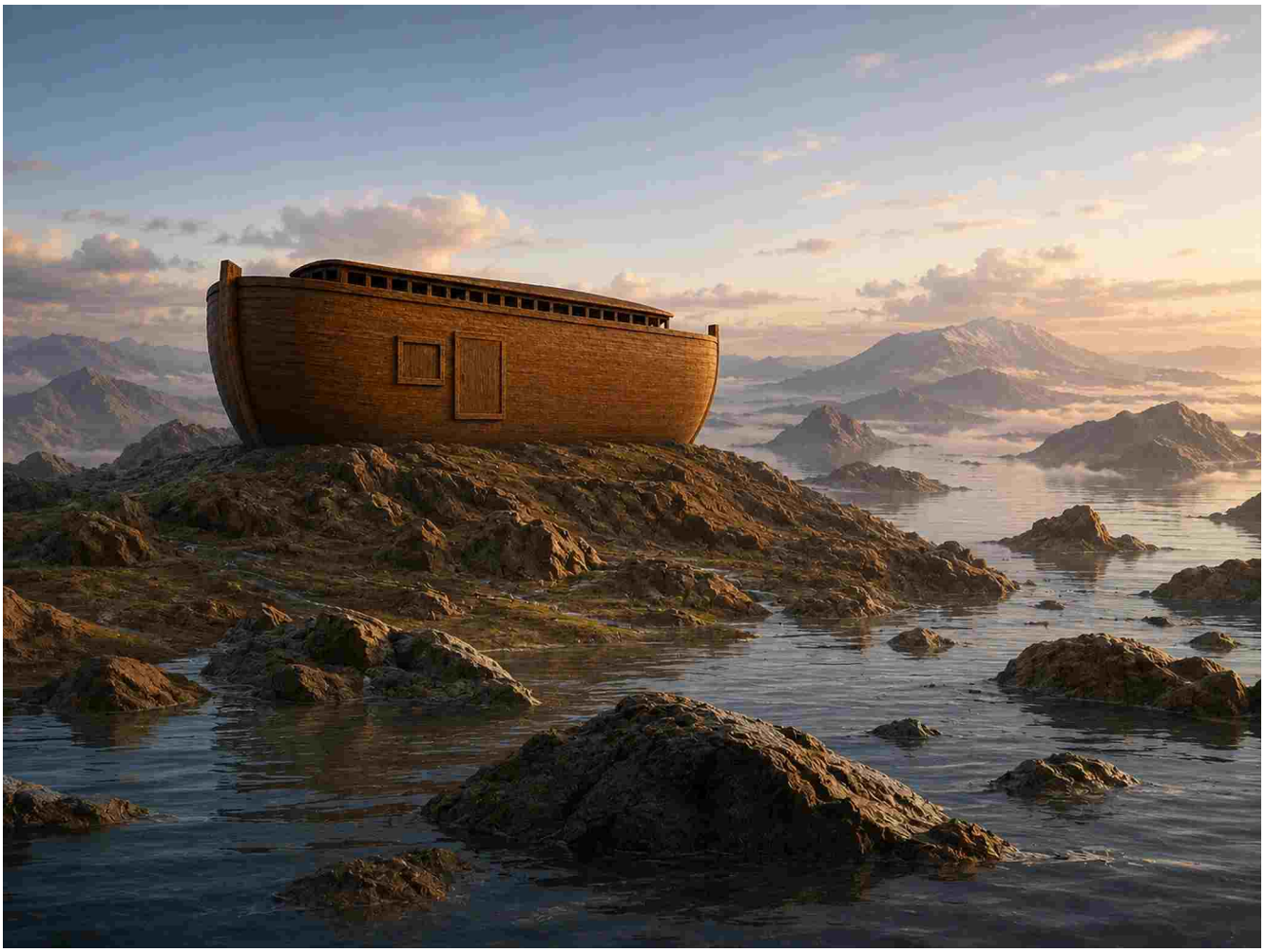
Viele Tage in der Arche

Hundertfünfzig Tage lang standen die Wasser über der Erde. Während sie warteten, fütterte die Familie die Tiere, reinigte ihre Plätze und sorgte für jedes Lebewesen.



Gott gedachte an Noah

Gott vergaß Noah und die Tiere nicht. Er ließ einen Wind über die Erde wehen. Der Regen hörte auf, die Quellen schlossen sich, und das Wasser begann nach und nach zu sinken.



Die Arche ruhte auf Ararat

Die Arche kam auf den Bergen von Ararat zur Ruhe. Das Wasser sank weiter, und Monate später wurden die Gipfel der Berge sichtbar.



Noah ließ Vögel hinaus

Noah öffnete das Fenster. Zuerst ließ er einen Raben hinaus. Danach schickte er eine Taube, um zu erfahren, ob die Erde schon trocken war, doch die Taube kehrte zurück, weil noch viel Wasser da war.



Ein Olivenblatt

Sieben Tage später ließ Noah die Taube erneut hinaus. Am Abend kam sie mit einem frischen Olivenblatt im Schnabel zurück. Noah verstand, dass die Wasser zurückgingen.



Alle verließen die Arche

Als die Erde trocken war, sagte Gott Noah, er solle mit seiner Familie hinausgehen. Auch alle Tiere, Vögel und kleinen Lebewesen kamen heraus. Nach langem Warten begann ein neues Leben auf der Erde.